

---

## **Beraterprofil / CV mit Projektnachweis**

### **Fr. Julia Maier, HCN – Partnerin**

---

**Personalien:** Fr. Julia Maier, Beraterin, geb. 1966, dipl. Volkswirtin, Schwerpunkt Gesundheitsökonomik; dipl. Informationswissenschaft, Schwerpunkt Wissensmanagement

**Summary:** Seit zehn Jahren in verschiedenen Funktionen im Gesundheitswesen tätig. Zwei Jahre Direktionsassistentin in einer Privatklinik und acht Jahre Fachberaterin im Gesundheitswesen. Dozentin am Institut für Krankenhaus- und Sozialmanagement, Deutschland für Facility Management und Informations- und Kommunikationsmanagement. Philosophie: Gemeinsam mit dem Kunden werden – unter Einbezug einer übergeordneten Perspektive – ganzheitliche Lösungsansätze erarbeitet.

**Fach-  
kompetenzen:**

- Integrations- und Fusionsstudien
- Krankenhausbedarfsplanung und Strukturplanungen
- Organisationsberatung und –entwicklung
- Personalbedarfsermittlung
- Bedarfs- und Marktanalysen
- Wirtschaftlichkeitsprüfungen
- Facility Management

---

### **Berufserfahrung:**

2 Jahre	Privatklinik Weinberg AG, Kreuzlingen Direktionsassistentin
2 Jahre	Suter + Suter AG, Basel Planung und Beratung für das Gesundheitswesen
1 Jahr	H. Limacher Partner, Zürich Krankenhausplanung und Beratung Gesundheitswesen
seit 1996	Arcoplan Generalplaner AG Krankenhausplanung und Beratung Gesundheitswesen
seit 2001	Dozentin am Institut für Krankenhaus- und Sozialmanagement, Zell i. W.
seit 2003	H C N – Health Consulting Network Ltd., Zürich Unternehmensberatung für den Gesamtprozess des Gesundheitswesens

---

**Projektnachweis/-auszug:**

Der nachfolgende Projektauszug enthält ausschliesslich Projekte, welche persönlich geleitet, bzw. realisiert wurden.

**Klinik Schützen, Rheinfelden**

Betriebsanalyse und –optimierung Physiotherapie Organisationsentwicklung Sekretariate

**Spital Zollikerberg, Zürich**

Vorbereitungsstudien Fusion Spital Zollikerberg und Pflegerinnen Spital, Zürich;  
Funktionsplanung Notfall, Ambulatorium, Intensivpflege und Operation

**Verein für missionarischen und diakonischen Dienst im Kleinbasel, Basel**

Entwicklungs- und Betriebskonzept Alters- und Betreuungszentrum „Haus zum Hammer“

**Spital Dornach, Dornach**

Standort- und Prozessanalyse mit Formulierung von Verbesserungsmassnahmen und Umsetzung;  
Organisationsanalyse Finanz- und Personalwesen Standorte Dornach und Breitenbach

**Gesundheits- und Fürsorgedirektion Kanton Bern, Bern**

Überprüfung der Stellenpläne der - vom Kanton subventionierten - Psychiatrischen Kliniken mittels  
Psychiatrie Personalverordnung und Entwicklung von Standards zur Berechnung der nicht durch die  
Psych-PV abgedeckten Personalbereiche

**Bethesda-Spital, Basel**

Konzeptentwicklung für Leistungsbild ab 1.1.1999 (Inkrafttreten Spitalliste Kanton Basel-Stadt),  
Analyse Aufbau- und Ablauforganisation OP-Bereich, Konzepterarbeitung Tagesklinik und  
Überwachungsstation, Konzept Dialysestation

**Regionalspital Emmental AG, Burgdorf**

Strategieplanung Regionalspital Emmental, Kooperations- und Intergrationsstudien Burgdorf –  
Langnau

**424 TGAH (450 Betten Militärspital Thessaloniki), Griechenland**

Betriebskonzept, Stellenplanberechnungen, Finanzierungskonzept, u.a.m.

**Felix Platter-Spital, Basel**

Entwicklungskonzept und Raum- und Funktionsplanung

**Aeskulap Klinik, Brunnen**

Mitarbeiterbefragung, Betriebsanalyse, Massnahmenplan und Umsetzung

**Kreis Krankenhaus Lörrach, Deutschland**

Zielplanung zur Vorbereitung einer Kooperation, Konzepterarbeitung Rehabilitation und  
Betriebsanalyse Physiotherapie

**Diese Auflistung ist nicht abschliessend - weitere Kunden aus dem Spitalbereich:**

Kantonsspital Basel, Kantonsspital Neuenburg, Gemeinde Arlesheim, Kantonsspital Zug, u.a.m.